

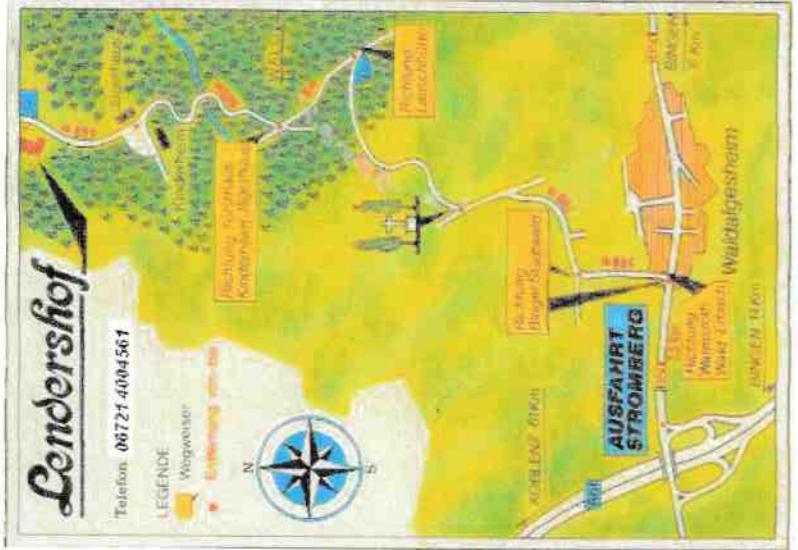
## Angebote

..... sprechen Sie uns an

- Individuelle Gestaltung ihrer Seminare, Sitzungen u. Tagungen
- Soonwaldsteig und Rheinsteig in unmittelbarer Nähe
- Baum-Kletterpark und Kletterfelsen in der Nähe
- Verschiedene Rundwanderwege vom Haus aus zu wandern
- Individueller Gästeservice
- Tipps für Tageserlebnisse, Ausflüge, "Rhein in Flammen" usw.
- Familien-, Firmen- und Individualfeiern
- als Biker, Wanderer, Radfahrer, Jäger und Wanderreiter
- Für Pferdefreunde und Reiter liegt unser Shine-Horse-Gestüt ganz in der Nähe ([www.shire-gestuet-tannenhof.de](http://www.shire-gestuet-tannenhof.de))
- Weinproben bei verschiedenen Weingütern

..... wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch

## Anreise



- Das Gästehaus im Binger Wald.

Entspannen - Geniessen - Erleben

- ..... mit dem Auto  
Autobahnabfahrt A61 Stromberg 9km  
Bingen am Rhein 7km  
Bacherach am Rhein 12km
- ..... mit dem Flugzeug  
Frankfurt-Hahn 51km  
Frankfurt-Main 66km
- ..... mit der Bahn  
Bad Kreuznach 24km  
Bingen HBF 7km

..... wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch

## Lage



## Ausstattung

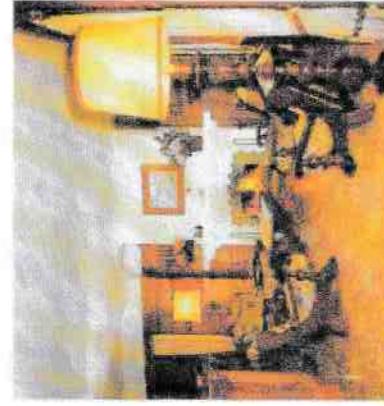


## Seminare



Ein funktionsgerecht ausgestatteter Seminarraum erlaubt die Veranstaltung von Kursen und Tagungen auch in größerem Kreis.

In der Ruhe und Abgeschiedenheit der Natur lassen sich berufliche oder geschäftliche Aufgaben und Entwicklungen überdenken und besprechen ohne der oft drängenden Eile und lauten Hektik des Alltags ausgesetzt zu sein.



Die Kaminecke für die gemütliche Runde - sei es in einer Tagungspause, sei es am Abend - fördert das zwanglose Gespräch.



Ein funktionsgerecht ausgestatteter Seminarraum erlaubt die Veranstaltung von Kursen und Tagungen auch in größerem Kreis.



Behagliche, geräumige Zimmer mit Dusche/WC und meist Terrasse bieten Entspannung im Urlaub und bei geschäftlichem Aufenthalt.



Wo sich der Stille, weitläufige Soonwald bei Bingen dem Rhein zuneigt, errichtete vor mehr als 800 Jahren der Mönch Ruthard an einer Quelle eine Einsiedelei, die im Jahre 1134 unter dem Namen "Nenthres" erstmals aktenkundig erwähnt ist. Sie war der Ursprung des späteren Lendershofes, der im ausgehenden Mittelalter zunächst als klösterliches Gut des Klosters Eberbach, dann als Hofgut rheinischer Adelsfamilien bewirtschaftet wurde und später in Privatbesitz überging.  
Anheimelnde Aufenthalträume - zum Teil in restaurierten Kellergewölben des alten Hofgutes und gemütliche Gästezimmer bieten in Verbindung mit der Ruhe und Abgeschiedenheit des Waldes die Voraussetzungen zu einem erholsamen, stärkenden Aufenthalt.